

## IN VORBEREITUNG:



Hubertus Fischer,  
Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

### Reisen und Gärten

Reisen, Reiseberichte und Gärten vom  
Mittelalter bis in die Gegenwart

(CGL-Studies 26)

Mit dem Band 26 der CGL-Studies setzt das Zentrum für Gartenkunst und Landschaftsarchitektur (CGL) der Leibniz Universität Hannover nach dem Band 11 (Fischer, Thielking, Wolschke-Bulmahn (Hg.), Reisen in Parks und Gärten. Umriss einer Rezeptions- und Imaginationsgeschichte), und dem Band 23 (Fischer, Ruppelt, Wolschke-Bulmahn (Hg.), Eine Reise in die Schweiz. Das Reisetagebuch des hannoverschen Hofgärtners Heinrich Ludolph Wendland aus dem Jahr 1820) die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit historischen Reiseberichten in ihrem Gehalt an Informationen zur Geschichte der Gärten und des Reisens sowie zu historischen Aspekten der Landschaftswahrnehmung fort. Der Band 26 präsentiert die Ergebnisse des im Februar 2016 durchgeführten und von der VolkswagenStiftung geförderten Symposiums „Reisen und Gärten. Reisen, Reiseberichte und Gärten vom Mittelalter bis in die Gegenwart“. Die einzelnen Kapitel sind Themenfeldern wie Reiseliteratur und Gartengeschichte, Reiseberichten in Gartenkunst und Gartendenkmalpflege, Reisen, Natur und Landschaften oder Reiseberichten in ihrer Bedeutung für die gärtnerische Professionsgeschichte gewidmet. Gartenbau und Landschaftsarchitektur im modernen Reisen sowie editorische Aspekte von Reiseberichten sind weitere thematische Schwerpunkte des Bandes.

2019, ca. 370 Seiten, Hardcover,  
978-3-95477-087-8



Marcus Köhler,  
Joachim Wolschke-Bulmahn (eds.)

### Hanover and England

– a garden and personal union?

(CGL-Studies 25)

When George I, Elector of Hanover, was crowned King of England in 1714, he established a dynastic union between the two countries that endured until 1837, leaving many cultural and political accomplishments to posterity. The 300th anniversary of this union led the Institute of Landscape Architecture, Technische Universität Dresden, and the Centre of Garden and Landscape Architecture (CGL), Leibniz Universität Hannover, to take a critical look at the gardens that resulted. The symposium "Hanover and England: a union of state and garden / German and British garden culture between 1714 and today" was sponsored by the Lower Saxonian Ministry of Science and Culture. The resulting papers dealt with far more than garden history, addressing as well the background and channels by which ideas on art, agriculture, commerce, technology, literature and politics were exchanged. Given the encyclopedic interests of late 18th century thinkers, it was necessary to invite several academic disciplines to participate, in order to describe and discuss the cultural transfer between Great Britain and Hanover. The transfer of horticultural and artistic ideas very often flourished in the 19th century at different places. For this reason, the conference focused on two key aspects: the Hanoverian-British exchange between 1714 and 1837 (the period of the actual royal union) and the Anglo-German relations that endure to the present day.

2018, 230 Seiten, Hardcover, 54,90 Euro (D)  
978-3-95477-081-6

Akademische Verlagsgemeinschaft München

Der Verlag für Wissenschaft  
und Praxis

Unsere Veröffentlichungen erhalten Sie im Buchhandel des In- und Auslandes oder direkt beim Verlag.

Preis- und Programmänderungen behalten wir uns vor.  
Aktuelle Informationen senden wir Ihnen gerne zu.  
Stand: September 2018

**Akademische Verlagsgemeinschaft München**  
in der Thomas Martin Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG  
Schwanthalerstraße 81 · 80336 München  
Tel. (089) 20 23 86 03  
Fax (089) 20 23 86 04  
info@tm-verlag.de

www.avm-verlag.de



# CGL-STUDIES

Schriftenreihe des  
Zentrums für Gartenkunst und  
Landschaftsarchitektur der  
Leibniz Universität Hannover

Akademische  
Verlagsgemeinschaft  
München





Hubertus Fischer, Georg Ruppelt,  
Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

**Eine Reise in die Schweiz**

Das Reisetagebuch des hannoverschen Hofgärtners Heinrich Ludolph Wendland aus dem Jahr 1820

(CGL-Studies 23)

Die Herrenhäuser Hofgärtner Johann Christoph Wendland (1755–1828), Heinrich Ludolph Wendland (1792–1869) und Hermann Wendland (1823–1903) waren über ein Jahrhundert für den Berggarten zuständig. Sie entwickelten ihn zu einem botanischen Garten von internationalem Niveau, der in Bezug auf einzelne Pflanzenarten mit Kew Gardens durchaus ebenbürtig war. Reisen innerhalb Europas und nach Übersee, auf denen Pflanzen gesammelt werden konnten, spielten beim Aufbau und der Entwicklung des Pflanzenbestandes eine herausragende Rolle. Eine dieser Reisen führte Heinrich Ludolph Wendland im Jahr 1820 durch verschiedene deutsche Staaten nach Österreich und in die Schweiz. Hauptziele der Reise waren der Kontakt zu anderen Fachleuten wie Botanikern, Pflanzenhändlern und Gartenkünstlern und das Sammeln alpiner Pflanzen, um die Pflanzensammlungen des Berggartens entsprechend bereichern zu können. Seine mehrmonatige Reise hielt Heinrich Ludolph Wendland in einem mehr als 100 Seiten umfassenden Reisetagebuch fest. Solche Reiseberichte und Reisetagebücher sind für die gartenhistorische Forschung Quellen von herausragender Bedeutung. Dieses Dokument stellt wichtige Informationen zur Geschichte des Gartenbaus und der Botanik zur Verfügung, erweitert das Verständnis um die historische Entwicklung der Pflanzenbestände des Berggartens und liefert darüber hinaus am Beispiel eines Hofgärtners faszinierende Einblicke in die Sozial- und Gesellschaftsgeschichte des frühen 19. Jahrhunderts. Dank der finanziellen Förderung durch die VGH-Stiftung konnte das Reisetagebuch von Heinrich Ludolph Wendland, das in der Gottfried Wilhelm Leibniz Bibliothek aufbewahrt wird, transkribiert und mit zwei einführenden Beiträgen als Band 23 der CGL-Studies veröffentlicht werden.

▶ 2015, 242 Seiten, Hardcover, 49,90 Euro (D)  
978-3-95477-053-3



Gert Gröning

**Von Dangast nach Colorado Springs**

Irma Franzen-Heinrichsdorff 1892–1983.  
Leben und Werk der ersten Absolventin  
eines Gartenarchitekturstudiums

(CGL-Studies 22)

Irma Franzen-Heinrichsdorff war eine in Deutschland kaum bekannte Gartenarchitektin des 20. Jahrhunderts. Überzeugender Ausdruck ihres gartenkulturellen Schaffens sind nicht zuletzt die „Landscape Ideas“ für private Gärten, von denen hier erstmals einige wiedergegeben und gewürdigt werden. Anhand bislang unerschlossener Quellen wird in diesem Buch der bemerkenswerten Biografie von Franzen-Heinrichsdorff nachgegangen. Franzen-Heinrichsdorff studierte an der Lehr- und Forschungsanstalt für Gartenbau in Berlin-Dahlem und legte als erste Frau im Fach Landschaftsgärtnerei die Prüfung als „Staatlich diplomierte Gartenbauinspektorin“ ab. Sie hatte die höchste akademische Würde erworben, die man damals in dieser Profession erlangen konnte. Vom Expressionismus beeinflusst, der Musik und dem Tanz gegenüber aufgeschlossen, stand sie als Zeichnerin und Entwerferin vor einer vielversprechenden Karriere als Gartenarchitektin. Anstelle des herausragenden Soloflötisten Alfred Tibursky, des Vaters ihrer beiden Kinder, heiratete sie den Gartenarchitekten Gustav Heinrichsdorff, von dem sie sich nach wenigen Jahren wieder scheiden ließ. Familiäre wie auch professionelle Schwierigkeiten zwangen Franzen-Heinrichsdorff, ihre Laufbahn zugunsten des mehr als zwanzigjährigen Betriebs eines Kinderheims im Nordseebad Dangast aufzugeben. Unbeeindruckt von zwischenzeitlichen Repressalien der Nationalsozialisten, sorgte sie dort über Jahre hinweg auch für drei Pflegekinder. Erst spät im Leben, wesentlich vermittelt durch zwei ihrer ehemaligen Pflegekinder sowie ihren Sohn, erhielt sie in Colorado Springs in den Vereinigten Staaten von Amerika die Chance, wieder als Gartenarchitektin arbeiten zu können.

▶ 2014, 154 Seiten, Hardcover, 49,90 Euro (D)  
978-3-95477-030-4

**auch in englischer Sprache erschienen:**  
Gert Gröning: **From Dangast to Colorado Springs** (CGL-Studies 24)  
▶ 2016, 166 Seiten, Hardcover, 49,90 Euro (D)  
978-3-95477-061-8

**IN DER REIHE BISHER ERSCHIENEN:**

Katharina Peters

**Die Hofgärtner in Herrenhausen**

Werk und Wirken unter besonderer Berücksichtigung  
der „Gärtnerdynastie“ Wendland

(CGL-Studies 12)

▶ 2013, 352 Seiten, Hardcover, 64,90 Euro (D),  
978-3-95477-003-8

Sophie Gräfin von Schwerin

**Der Berggarten**

Seine wissenschaftliche Bedeutung und sein  
Stellenwert als botanischer Garten im  
(exemplarischen) Vergleich

(CGL-Studies 13)

▶ 2013, 262 Seiten, Hardcover, 49,90 Euro (D),  
978-3-95477-004-5

Sigrid Thielking, Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

**Herrenhausen im internationalen Vergleich**

Eine kritische Betrachtung

(CGL-Studies 14)

▶ 2013, 340 Seiten, Hardcover, 69,90 Euro (D),  
978-3-95477-005-2

Peter Fibich

**Gartendenkmalpflege in der DDR**

Handlungsstrukturen und Positionen  
eines Fachgebiets

(CGL-Studies 15)

▶ 2013, 328 Seiten, Hardcover, 64,90 Euro (D),  
978-3-95477-011-3

Joachim Wolschke-Bulmahn, Klaus-Henning von  
Krosigk (Hg.)

**50 Jahre Arbeitskreis Historische Gärten  
in der DGGL**

Einblicke in die jüngere Geschichte der  
Gartendenkmalpflege in Deutschland

(CGL-Studies 16)

▶ 2013, 264 Seiten, Hardcover, 48,90 Euro (D),  
978-3-95477-008-3

Hubertus Fischer (Hg.)

**Zukunft aus Landschaft gestalten**

Stichworte zur Landschaftsarchitektur

(CGL-Studies 17)

▶ 2014, 274 Seiten, Hardcover, 44,90 Euro (D),  
978-3-95477-009-0

Hubertus Fischer, Sarah Ozacky-Lazar,  
Joachim Wolschke-Bulmahn (eds.)

**Environmental Policy and Landscape Architecture**

(CGL-Studies 18)

▶ 2014, 294 Seiten, Hardcover, 64,90 Euro (D),  
978-3-95477-010-6

Irmela von der Lühe, Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

**Landschaften – Gärten – Literaturen**

Festschrift für Hubertus Fischer

(CGL-Studies 19)

▶ 2013, 488 Seiten, Hardcover, 69,90 Euro (D),  
978-3-95477-017-5

Hansjörg Küster, Joachim Wolschke-Bulmahn (Hg.)

**Zu den Qualitäten klösterlicher Kulturlandschaften**

Geschichte, Kultur, Umwelt und Spiritualität

(CGL-Studies 20)

▶ 2014, 284 Seiten, Hardcover, 69,90 Euro (D),  
978-3-95477-024-3

Andrea Koenecke

**Walter Rossow (1910–1992)**

„Die Landschaft im Bewußtsein der Öffentlichkeit“

(CGL-Studies 21)

▶ 2014, 498 Seiten, Hardcover, 69,90 Euro (D),  
978-3-95477-037-3